



# RESTABFALL



## DAS DARF REIN:

Windeln, Kehricht, Scherben, Porzellan, Zigaretten, Asche, Hygieneartikel, Fotos, Aktenordner, Röntgenbilder, verschmutztes Papier, Gummi, Leder, Textilien, Schuhe, Kerzen, Staubsaugerbeutel, Katzen- und Kleintierstreu, Video- und Audiokassetten

## NICHT HINEIN GEHÖREN:

Bioabfall, Elektrogeräte, Bauschutt, Bodenaushub, Erde, Altglas, Fensterglas, Holz

HINWEIS: Wenn der Restabfallbehälter mal nicht ausreicht, können Sie einen Abfallsack (Fassungsvermögen ca. 80 l) mit der Aufschrift „Kreis Höxter“ kaufen. Neben den Restabfallbehälter gestellt, wird dieser am Abfuhrtag mitgenommen.

Die Verkaufsstellen finden Sie in Ihrem Abfallkalender oder in unserer Abfall-App.

# BIOBEHÄLTER & BIOSAISONBEHÄLTER

Alles Organische aus Küche und Garten gehört in den Bioabfallbehälter, denn daraus kann Gutes werden: Energie und Kompost.



## DAS DARF REIN:

Rasenschnitt, Laub, Hecken- und Strauchschnitt, Teebeutel, Reste von Obst und Gemüse, Eierschalen, Kaffeefilter, Knochen, verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung, Essensreste, Topfblumen, Fischgräten, Blumensträuße, befallene Pflanzenteile

## NICHT HINEIN GEHÖREN:

Plastiktüten, Altglas, Verpackungen aus Kunststoff bzw. Biokunststoff, Hygieneartikel, Sand, Kies, Steine, Holz, Bodenaushub, Tierkot, Leder

HINWEIS: Bitte vermeiden Sie auch biologisch abbaubare Kunststoffbeutel. Besser sind Papierbeutel oder Zeitungspapier.

Von Frühjahr bis Herbst wird es häufig eng in der Biotonne. Mit einem zusätzlichen **Bio-Saisonbehälter** kann die Entsorgung des Gartenabfalls entspannt angegangen werden. Von **Mitte April bis Ende November** werden die Behälter 14-tägig mit der normalen Bioabfalltour geleert. Die restliche Zeit verbleibt der Behälter auf Ihrem Grundstück – nur in Kombination mit einem „normalen“ Biobehälter möglich.

# WERTSTOFF-TONNE

Für Verkaufsverpackungen und mülltonnengängige Gegenstände aus Kunststoff und Metall.



## DAS DARF REIN:

Leere Verkaufsverpackungen aus Kunststoff oder Metall, z.B.: Plastikflaschen, Plastiktüten, Wurst- und Käseverpackungen, Konservendosen, Joghurtbecher, Spraydosen, Shampooflaschen, Alufolie, Getränke- bzw. Milchkartons, Pflanzentöpfe, Styroporverpackungen

Stoffgleiche Nichtverpackungen aus Kunststoff und Metall, z.B.: Backformen, Nägel und Schrauben, Töpfe, Kleiderbügel, CD-Hüllen, Eimer, Wäschekörbe, Kinderspielzeug, Zahnbürsten

## NICHT HINEIN GEHÖREN:

Altglas, Altpapier, Elektrogeräte, Batterien und Akkus, Windeln, Bioabfall, Bauschutt, Altkleider, Schuhe, Gummi, Restabfall, Holz

# ALTPAPIER

Papier, Pappe und Kartonagen gehören in die blaue Tonne, denn Altpapier ist der wichtigste und umweltschonendste Rohstoff zur Papierproduktion.



## DAS DARF REIN:

Zeitungen, Prospekte, Kartons, Mehl- und Zuckertüten, Bücher und Hefte ohne Einband, Eierkartons, Papier- und Pappverpackungen, Schreibpapier

## NICHT HINEIN GEHÖREN:

Küchen- und Papiertaschentücher, Wachs- oder Fotopapier, Aktenordner, gebrauchte Pizzakartons, Pommesschalen oder Pappteller, Tapetenreste, Aufkleber

HINWEIS: Fällt regelmäßig mehr Altpapier an, als in den Altpapierbehälter passt, bestellen Sie beim Kreis Höxter einen zweiten kostenlosen Behälter. Einmalige Kosten fallen dann nur für die Behälteraufstellung an.

Größere Mengen Altpapier können Sie übrigens auch kostenlos auf der Abfallensorgungsanlage in Beverungen-Wehrden oder bei den Terminen der Wertstoffannahme abgeben.